

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Internet-Service von

IT-Services Patrick Heuser

IT-Services Patrick Heuser (nachfolgend IT-PH genannt) stellt dem Kunden den bestellten Internet-Service und mit allen enthaltenen Leistungsbestandteilen sowie eventuell beauftragten Zusatzleistungen ausschließlich zu den nachfolgenden Bedingungen zur Verfügung.

Der Kunde erkennt die AGB's von IT-PH an.

Er kann die AGB's im Internet auf <http://www.it-ph.de/content/AGB> frei abrufen und ausdrucken.

1.LEISTUNGSUMFANG / ENTGELTE

- 1.Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bestandenem Angebot von IT-PH und evtl. zusätzlich vereinbarten Einzelleistungen. Eine detaillierte Aufstellung der Leistungen gehen zusammen mit Bankverbindungsinformationen dem Kunden vor Vertragsabschluss per Email zu.
- 2.Die Nutzung der Leistungen erfolgt zu den vereinbarten Entgelten. Dabei handelt es sich entweder um ein monatliches Pauschalentgelt gemäß Kundeninformation, das die jeweils definierten Einzelleistungen beinhaltet oder ein vom Umfang der Nutzung des Angebots abhängiges variables Entgelt. Der Kunde erhält zu jedem Zahlungseingang, die zu tätigen ist, eine Rechnung per Email.
- 3.IT-PH behält sich eine Änderung der Entgelte zum Beginn eines neuen Abrechnungszeitraumes vor. Diese wird mindesten 15 Tage vor Ablauf dem Kunden per Email mitgeteilt.
- 4.Die Zahlung der Entgelte erfolgt per Überweisung. Der Kunde muss jeweils im Voraus für mindestens einen Monat bezahlen. Sollten die Zahlung für fortlaufende Monate nicht fristgerecht eingehen, behält sich IT-PH die Sperrung der Leistungen vor.
- 5.Vom Kunden bereits gezahlte Beiträge können nicht zurückerstattet werden. Beahlt der Kunde beispielsweise für ein Jahr im Voraus, so läuft der Vertrag nach dieser Zeit aus.
- 6.Die Dienstleistungen werden in monatlichen Gebühren abgerechnet. Hierbei zählt jeweils ein voller Nutzungsmonat. Die Zahlung ist für den jeweiligen Monat im Voraus zu zahlen. Erst nach Eingang der ersten Zahlung sowie der Einrichtungsgebühr wird die Dienstleistung gewährt.
- 7.Bei unberechtigter Nutzung, d.h. unerlaubte Nutzung von Dienstleistungen, die nicht vereinbart wurden, erklärt sich der Vertragspartner (Kunde) dazu bereit, das der Account für eine Zeit gesperrt wird.
- 8.IT-PH kann entgeltfreie Leistungen / Zusatzleistungen jederzeit wieder einstellen.
- 9.Der Kunde ist auch für unberechtigte Nutzung (siehe 1.7), die andere Personen befugt oder unbefugt über seine Zugangskennung verursachen, verantwortlich, es sei denn der Kunde hat dies nicht zu vertreten. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er dies nicht

zu vertreten hat.

2.HAFTUNG UND PFLICHTEN DES KUNDEN

1. Der Kunde haftet für den Inhalt seiner Internet-Präsenz. Er darf mit seiner Internet-Präsenz in Form, Inhalt und Zweck nicht gegen gesetzliche Verbote und die guten Sitten verstoßen oder die Rechte Dritter (z. B. Namens-/ Marken-/ Urheberrecht) verletzen. Der Kunde verpflichtet sich ausdrücklich im Rahmen seiner Internet-Präsenz keine pornographischen oder extremistischen Inhalte zu hinterlegen bzw. hinterlegen zu lassen. Der Kunde wird insbesondere keine Inhalte hinterlegen, die rechtsextremes, ausländergefeindliches oder rassistisches Gedankengut verbreiten oder rechtsextreme Organisationen oder Personen unterstützen.
2. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass er weder durch IT-PH noch durch die DENIC eG oder eine andere Registrierungsstelle geschützt ist, sofern Ansprüche Dritter auf die vom Kunden registrierte Domain erhoben werden. Der Kunde ist für die Namenswahl und die daraus resultierenden Interessenkonflikte allein verantwortlich. Der Kunde versichert, dass nach seinem besten Wissen durch die Registrierung bzw. Konnektierung eines Domainnamens keine Rechte Dritter verletzt werden.
3. Der Kunde verpflichtet sich, das persönliche Passwort zur Zugangskennung sorgfältig und vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren. Der Kunde haftet für alle entstehenden Kosten und Ansprüche Dritter, welche durch die Verletzung der Ziffer 2.1. und 2.2. entstehen. Dem Kunden ist bekannt, dass er das Passwort jederzeit selbstständig ändern kann.
4. Der Kunde stellt IT-PH und ihre Subunternehmer von allen Ersatzansprüchen Dritter und allen Aufwendungen frei, die sich aus der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden ergeben oder die mit seiner Billigung durch Dritte erfolgt sind.
5. Soweit das Angebot von IT-PH auch die Möglichkeit umfasst, eigene Programme - z. B. PHP-Forum und andere Serverseitigen Anwendungen - auszuführen, wird der Kunde dafür Sorge tragen, dass der Ressourcenverbrauch dieser Programme nicht zu übermäßiger Belastung der Server und zur Beeinträchtigung der Verfügbarkeit für andere, auf denselben Servern gehostete Kunden führt. Der Kunde wird insbesondere keine Programme für Add-Server, Chatsysteme oder Bannertausch einsetzen.
6. Das Benutzen von sogenannten "Exploits", Floodprogrammen, Cracks u.ä., d.h. Hackerprogrammen ist mit dem Zugang von IT-PH verboten. Eventuelle straf- bzw. zivilrechtliche Ansprüche Dritter bzw. des Staates werden an den betroffenen Benutzer weitergeleitet.
7. Es ist ausdrücklich verboten, IT-PH Webpace, als Warez-Ftp-Server zu nutzen.
8. Es ist nicht gestattet, dass der Kunde über die von IT-PH im Rahmen des Domain-Hosting zur Verfügung gestellten E-Mailboxen massenweise gleichlautende E-Mails ohne Einverständnis des jeweiligen Empfängers (sog. "Spamming") versendet. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit dem Standard-CGI-Skript Newsletter (Serienbrief) versandt werden.
9. Es ist nicht gestattet E-Mails unter Angabe seines Domainnamens, die gegen die allgemein anerkannten Regeln der Kommunikation im Internet verstoßen zu versenden. Dies gilt insbesondere für den Versand von sog. "Spam-Mails" über nicht von IT-PH zugehörige Mailserver, in welchen die von IT-PH gehostete Domain genannt ist.

10. Änderungen von Adressangaben, E-Mail-Adresse und Tarifänderungen müssen umgehend gegenüber IT-PH per E-Mail, mitgeteilt werden. Nicht Einhaltung kann eine Löschung der beantragten Domains seitens der Registrierungsstelle zur Folge haben. Für daraus entstehende Kosten haftet der Kunde.

3. WIDERRUFSRECHT

1. Dem Verbraucher im Sinne der §§ 312 ff. BGB steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht zu. Nach Maßgabe dieser Vorschriften hat er innerhalb 2 Wochen nach Vertragsabschluß die Möglichkeit, den Vertrag ohne Begründung zu widerrufen. Der Widerruf hat schriftlich zu erfolgen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Erklärung an: Patrick Heuser, Schuhbauer Str. 4, 84166 Adlkofen. Hierbei ist keine Erstattung bereits getätigter Zahlungen möglich.

4. VERFÜGBARKEIT UND DATENSICHERUNG

1. Soweit Daten an IT-PH - gleich in welcher Form übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Im Fall eines eintretenden Datenverlustes haftet IT-PH nicht. Ein Backup wird durch IT-PH in unregelmäßigen Abständen erstellt.

2. Diverse kundenspezifische Einstellungen von IT-PH werden online festgelegt. Die Übertragung solcher Daten erfolgt auf Gefahr des Kunden ohne Gewähr von IT-PH über das Internet. Die Mitteilungen sind nach deren Eingang gültig und werden von IT-PH bis zum Eingang neuer Daten per Internet als verbindlich zur Leistungsdurchführung verwendet. Hierbei auftretende Verzögerungen sind technisch bedingt und stellen keinen Mangel dar.

3. Dem Kunden ist bekannt, dass für alle Teilnehmer im Übertragungsweg des Internets in der Regel die Möglichkeit besteht, von in Übermittlung befindlichen Daten ohne Berechtigung Kenntnis zu erlangen. Dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf. Das Gleiche gilt auch für gesicherte Verbindung zu unseren Diensten (https, smtps, pops, imaps).

4. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass IT-PH und dessen Mitarbeiter i.A. an seine E-Mail-Adresse E-Mails zur Information im zumutbaren Umfang versenden.

5. IT-PH stellt dem Kunden performative Web Dienste (HTTP, FTP, E-Mail usw.) in einem modernen, kontinuierlich betreuten und gesicherten Rechenzentrum zur Verfügung. Dem Kunden ist jedoch bekannt, dass es aufgrund von Wartungsarbeiten, technischen Fehlern oder höherer Gewalt zu Ausfällen im Rechenzentrum oder im Datennetz kommen kann.

6. Die bereitgestellten Leistungen und Dienste von IT-PH werden vom Kunden auf eigene Gefahr genutzt. Unbeachtet der durch IT-PH durchgeführten Datensicherungen obliegt es dem Kunden, in regelmäßigen Abständen eine Datensicherung durchzuführen. Diese Sicherungskopie darf nicht auf den Servern von IT-PH abgelegt werden.

7. IT-PH kann keine Garantie der Verfügbarkeit des Servers geben. IT-PH übernimmt demnach keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit von Daten und kann

ebenfalls Zeit für technische Arbeiten verwenden. Eine Haftung von IT-PH durch technisch bedingte Ausfälle verursachte Datenverluste, abgebrochene Datenübertragungen oder sonstige Probleme in diesem Zusammenhang ist ausgeschlossen.

5. VERTRAGSBEGINN UND -ENDE

1. Das Vertragsverhältnis beginnt mit dem Datum des Überweisungseingangs, und deren Bestätigung per Mail.
2. Der Vertrag beendet sich automatisch zum Ende der Laufzeit. Laufzeitverlängerungen können jeder Zeit durch erneute Einzahlungen innerhalb der Vertragslaufzeit nach aktuellen Tarifen geschehen. Eventuelle Unklarheiten sind per Email oder Telefon zu klären. Diese werden dann per Email dem Kunden zugestellt und sind dann bis zum Ende der Vertragslaufzeit gültig.
3. IT-PH hat das Recht, die Registrierungsdaten einzelner Kunden zu löschen und den Zugang zu IT-PH zu verhindern. Dies gilt insbesondere dann, wenn ein Kunde gegen diese Geschäfts- und Nutzungsbedingungen verstößt, oder wenn der mögliche Missbrauch eines Passwortes vorliegt. Bei nicht Verlängerung des Vertrags werden frühestens 15 Tage nach Vertragsende sämtliche Daten des Kunden gelöscht.

6. KÜNDIGUNG / SPERRUNG

1. Wird das Vertragsverhältnis seitens des Kunden oder von IT-PH beendet, hat dies die Abschaltung des zur Verfügung gestellten Internet-Services zum ausgewiesenen Zeitpunkt zur Folge (FTP, E-Mail, Internet-Verfügbarkeit). Wird der Vertrag vor dem regulären Vertragsende gemäß Ziffer 8.5 gekündigt, hat der Kunde keinen Anspruch auf eine Erstattung oder Verrechnung des bis dato entrichteten Entgeltes.
2. Wird die gekündigte Domain nicht bis spätestens drei Werktage vor Vertragsbeendigung von einem anderen Anbieter übernommen, behält sich IT-PH vor, zum Vertragsende die Freigabe der Domain für Dritte zu veranlassen.
3. Sollte der Kunde bzw. der Nutzungsberechtigte die Weiternutzung der Domain bei einem anderen Anbieter vor oder nach dem Vertragsende beabsichtigen, so wird IT-PH hierzu die notwendige Freigabe nach Bestätigung der Einverständniserklärung (per E-Mail, Post, Fax) ohne gesondertes Entgelt erteilen, sofern die vertragsgemäßen Entgelte bezahlt wurden.
4. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Insbesondere bei Vorliegen nachfolgend genannter Sachverhalte behält sich IT-PH die Möglichkeit der außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist vor:

- Der Kunde verstößt gegen seine Verpflichtung nach Ziffer 2.6, 2.7, 2.8, 2.9

In diesen Fällen behält sich IT-PH vor, die Domain für Dritte freizugeben.

5. Das Recht zur Sperrung einzelner oder kompletter Leistungen aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Insbesondere bei Vorliegen nachfolgender genannter Sachverhalte behält sich IT-PH die Möglichkeit der sofortigen Sperrung einzelner Leistungen vor.

- Der Kunde verstößt gegen seine Verpflichtung nach Ziffer 2.1, 2.2, 2.5

In diesen Fällen wird der Kunde per Email über den Sachverhalt und Möglichkeiten der Entsperrung informiert.

6. Bei Vorliegen nachfolgend genannten Sachverhaltes hat der Kunde die Möglichkeit, nach Zugang / Bekanntgabe von Vertragsänderungen seitens von IT-PH das Vertragsverhältnis im Rahmen des Sonderkündigungsrechtes zu beenden:

- Die AGB wurden zu Ungunsten des Kunden geändert (z. B. Verlängerung der Vertragslaufzeiten, Tarifierhöhungen).

7. TECHNISCHE EINSCHRÄNKUNGEN BEI INTERNET-PRÄSENZEN

1. Dem Kunden ist bekannt, dass er keinen Anspruch auf eine eigene IP-Adresse, einen eigenen physischen Server für seine Inhalte oder eine dem Server dediziert zugeordnete Bandbreite (Leitungskapazität für Datenverkehr) hat. Der Betrieb der Internet-Präsenz erfolgt auf leistungsfähigen Zentralrechnern (Servern) mit einer insgesamt für den jeweiligen Server verfügbaren Bandbreite. Dadurch sind Schwankungen in der tatsächlich dem Kunden und dem Besucher zur Verfügung stehenden Bandbreite möglich. IT-PH gewährleistet nicht die jederzeitige Verfügbarkeit ihrer Dienste. Unabhängig vom Rechtsgrund haftet IT-PH nur im Falle von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Die Haftung aufgrund von leichter Fahrlässigkeit ist auf die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt.

2. Volumen für den vertraglich vereinbarten Datentransfer wird IT-PH nur im Rahmen der technischen Leistungsfähigkeit des Rechenzentrums und unter Berücksichtigung der Leistungsverpflichtung gegenüber den anderen Kunden zur Verfügung stellen. IT-PH ist berechtigt, den Datentransfer zu beschränken und gegebenenfalls die Seite vom Zugriff durch den Kunden oder durch Dritte auszuschließen, wenn die technische Leistungsfähigkeit des Rechenzentrums beeinträchtigt wird. Die IT-PH wird den Kunden unverzüglich per E-Mail von einer solchen Maßnahme informieren.

8. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG UND SCHADENSERSATZANSPRÜCHE

1. IT-PH haftet nur für Schäden, die von IT-PH, ihren gesetzlichen Vertretern oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden, es sei denn, es betrifft zugesicherte Eigenschaften. Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft vertragliche wie auch außervertragliche Ansprüche. Unberührt bleibt die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

9. TECHNISCHE BERATUNG

1. Die technische Beratung erfolgt in der Kundeninformation ausgewiesenen Umfang.

10. DATENSCHUTZ

1. Diverse kundenspezifische Einstellungen (z. B. Passwörter, E-Mail Accounts) werden auf dafür vorgesehenen IT-PH Servern festgelegt. Die Übertragung dieser Einstellungen erfolgt auf Gefahr des Kunden über das Internet ohne Gewähr durch IT-PH. Die Daten werden unmittelbar nach Eingang beim Unternehmen als gültig und verbindlich angesehen.

2. Es werden alle von IT-PH anfallenden Daten im Verlauf der Registrierung zur internen Nutzung in einer firmeneigenen Datenbank gespeichert.

3. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Einhaltung der bestehenden Datenschutzbestimmungen wird versichert. Eine über den gesetzlich erlaubten Umfang hinausgehende Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt nur mit vorheriger Erlaubnis seitens des Kunden.

4. Das abrechnungsrelevante Nutzungsvolumen wird vom Betreiber der Internet-Infrastruktur im notwendigen Umfang erfasst und an IT-PH zu Abrechnungszwecken übermittelt und bei IT-PH gespeichert.

11. BESONDERE DIENSTLEISTUNGEN

- 1.IT-PH bietet auf Anfrage besondere Dienstleistungen im Zusammenhang mit Domain-Produkten an (z. B. Wiedereinspielen von Kundendateien aus der Datensicherung, Installation von CGI-Skripten usw.). Für diese Dienstleistungen erstellt IT-PH jeweils ein Angebot, das die Art der Dienstleistung und den Preis spezifiziert. Dieses Angebot wird dem Kunden per E-Mail zugestellt.
- 2.IT-PH wird die beauftragten Arbeiten nach bestem Wissen mit fachlicher Sorgfalt ausführen. Kommt es dennoch durch einen Fehler von IT-PH zu Störungen oder Datenverlusten auf dem Domain-Produkt, haftet IT-PH nur bis zur Höhe des Auftragswertes, soweit die Schäden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurden.

12.SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 1.Sofern dem Kunden keine Nachteile entstehen behält sich IT-PH vor, im Zuge des technischen Fortschritts, zur Aufrechterhaltung der Leistungen und Dienste allg. Neuerungen, techn. Innovationen, Systeme, Verfahren oder Standards einzuführen.
- 2.Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens 2 Wochen vor Inkrafttreten elektronisch (per E-Mail) an seinen für den Rechnungsversand vorgesehenen E-Mail Account und darüber hinaus im Kundenservice-Bereich bekanntgegeben.
- 3.Sollte eine Bestimmung des Vertrages oder der AGB unwirksam sein oder der Vertrag unvollständig sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine rechtswirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.
- 4.Soweit rechtlich zulässig, ist der Gerichtsstand Landshut. Es gilt das maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 5.Ein Verkauf von IT-PH in einzelnen Geschäftsbereichen oder ein Unternehmerwechsel begründen kein Sonderkündigungsrecht.
- 6.Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen AGB's nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit das Einverständnis beider Vertragsparteien. Änderungen können erst ausgeführt werden wenn der aktuelle Abrechnungszeitraum beendet ist und entsprechend der Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden neues Zahlungsentgelt eingegangen ist.